

## Christine Egerszegi-Obrist Kurzportrait

Christine Egerszegi-Obrist erwarb das Primarlehrpatent, studierte an den Universitäten Zürich und Lausanne Romanistik und Gesang (Musikakademie/Johannes Fuchs). Vor der Bundespolitik war sie Aargauer Grossrätin und Stadträtin von Mellingen. 1995 wurde sie in den Nationalrat gewählt, den sie 2006/07 präsidierte. Danach wechselte sie in den Ständerat und schloss Ende November 15 die Parlamentsarbeit ab. Ihre politischen Schwerpunkte sind Gesundheit, Soziales und Kultur. Sie war Präsidentin der Initiative „Jugend und Musik“ und engagierte sich mit Herzblut für die Kulturbotschaft 2016-20. Der Bundesrat wählte sie im November 2015 zur Präsidentin der Eidg. BVG-Kommission. Daneben ist sie Mitglied des Fachhochschulrates der Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW) und engagiert sich für das Capriccio- Barockorchester und das Künstlerhaus Boswil.